

**Inhalt**

1.	<u>Problemstellung</u>	6
1.1.	Entwicklung der Fragestellung	
1.2.	Die individuelle Problemlage	10
1.3.	Zur Fragwürdigkeit des Begriffs "Eigeninitiative " innerhalb des Rahmens beruflicher Weiterbildung aus analytisch-empirischer Perspektive	14
1.4.	Präzisierung des Begriffs im Verfahren der Explikation	16
1.5.	Offene Fragen zum Forschungsbereich	21
1.6.	Zum Gang der Untersuchung	24
1.7.	Eingrenzung und deren Kriterien	27
1.8.	Hypothesen und Kritik zur Hypothesengenerierung	31
2.	<u>Begriffliche Präzision : Konzepte und Kriterien</u>	41
2.1.	Zur Lage der Theorieentwicklung im Bereich der Weiterbildungsbeteiligung	
2.2.	Entscheidungs- und handlungstheoretische Ansätze	45
2.3.	Wissenschaftstheoretische Einordnung	49
2.4.	Von Feststellungen des Verhaltens zu Feststellungen über geistige Zustände	54
2.5.	Kognitive Parameter der Eigeninitiative	58
2.6.	Wege der Entscheidung und zum Verhalten / Handeln	67
3.	<u>Persönlichkeitstheoretische Präzisierung</u>	76
3.1.	Persönlichkeitsmerkmale	
3.2.	Theorien zum Persönlichkeitsmerkmal Entscheidungsbereitschaft	77
3.3.	Anforderungen aus der beruflichen Perspektive	88
3.4.	Vorschlag zu einer weitergehenden Präzisierung	98
3.5.	Bedingungen der Adäquatheit des Explikats	113
3.6.	Einstellungsänderungen	117
4.	<u>Ermittlung von Persönlichkeitsmerkmalen</u>	121
4.1.	Methodische Probleme	
4.2.	Vorliegende Erhebungsverfahren	124
4.3.	Ermittlung von Attributionen	129
4.4.	Ermittlungen von Kontrollüberzeugungen (Handlung-Ergebnis - Erwartungen)	130
4.5.	Exkurs : „Selbstbewußtsein eines Automaten“	136
4.6.	Repräsentation und Rekonstruktion eigener Initiative	139

4.7.	Zur Methode des eigenen Erhebungsverfahrens	142
4.8.	Ziele des Erhebungsverfahrens	144
4.9.	Umfang und Teilnehmer der Erhebung	145
4.10.	Zur Entstehung und zum Ablauf der Interviews	147
5.	<u>Auswertung der Erhebung</u>	149
5.1.	Kodierung der Interviewtranskripte	
5.1.1.	Interview 1	151
5.1.2.	Auswertung Interview 1	158
5.2.	Interview 2	161
5.2.1.	Auswertung Interview 2	166
5.2.2.	Zur Handlungs- und Lageorientierung ( Interview 1 und 2 )	169
5.2.3.	Kriterien „Kontrastiver Aufgabenanalyse“	172
5.3.	Interview 3	174
5.3.1.	Auswertung Interview 3	179
5.4.	Interview 4	182
5.4.1.	Auswertung Interview 4	192
5.4.2.	Zur Handlungs- und Lageorientierung ( Interview 3 und 4 )	195
6.	<u>Folgerungen für den Bereich der beruflichen Weiterbildung</u>	197
6.1.	Schwerpunkte bisheriger beruflicher Weiterbildung	
6.2.	Das Mitarbeiterbild in Personalführungs- und Personalentwicklungsmodellen	209
6.3.	Perspektiven zu Einstellungsänderungen	214
	Abbildungen und Tabellen	224
	Literaturverzeichnis	225
	Index	